



Begleitbericht zur Jahresabschlussrechnung des Haushaltsjahres 2015

Gemäß Art. 38 des D.L.H. vom 16.11.2001, Nr. 74 betreffend die Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen mit staatlichem Charakter der Provinz (und Änderung der besagten Verordnung D.L.H Nr. 64 vom 14.11.08), wird hiermit die Jahresabschlussrechnung für das Haushaltsjahr 2015 erstellt.

Die Jahresabschlussrechnung beinhaltet:

- die Finanzlage mit dem Kassastand zu Beginn und am Ende des Haushaltsjahres
- die eingehobenen Beträge aus der laufenden Haushaltsgebarung und der Gebarung der aktiven Rückstände
- die ausbezahlten Beträge der Haushaltsgebarung und der Gebarung der passiven Rückstände
- den Verwaltungsüberschuss
- die buchhalterische Übersicht der Projekte und pädagogischen Tätigkeiten im Haushaltsjahr 2015 (ANLAGE 1)
- die Ausgabenübersicht für externe Mitarbeiter 2015 (ANLAGE 2)
- Aufstellung der Dekrete der Direktorin über die Haushaltsänderungen nach Kapitel im Kalenderjahr 2015, genehmigt durch das Schulamt und dem Schulrat zur Kenntnisnahme vorgestellt (ANLAGE 3)

Im Kalenderjahr 2015 hat die Direktorin 30 Dekrete veröffentlicht.

- Für den Ökonomatsdienst: 5 Dekrete
- Für die Zweckbindung und Flüssigmachung von Rechnungen: 16
- Für Wertminderungen oder Werterhöhungen im Inventar: 4
- Für Änderungen am Haushaltsplan: 5

Der Haushaltsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2015 wurde vom Schulamtsleiter gemäß Mitteilung des Amtes für Schulfinanzierung vom 23.12.2014 mit der Nummer 3920 genehmigt.

FINANZLAGE

Kassastand zu Beginn des Haushaltsjahres	47.339,98 €
Summe der eingehobenen Beträge der Haushaltsgebarung	208.351,60 €
Gebarung der aktiven Rückstände vorhergehender Haushaltsjahre	0,00 €
Gesamtsumme	255.691,58 €
<hr/>	
Summe der ausbezahlten Beträge der Haushaltsgebarung	190.587,40 €
Gebarung der passiven Rückstände vorhergehender Haushaltsjahre	5.964,65 €
Gesamtsumme	196.552,05 €
Kassastand am Ende des Haushaltsjahres	59.139,53 €
aktive Rückstände	0,00 €
passive Rückstände (Differenz)	- 8.628,84 €
Verwaltungsüberschuss am Ende des Haushaltsjahres 2015	50.510,69 €

Der Kassastand stimmt mit dem Auszug des kontoführenden Bankinstituts (Raiffeisenkasse Bruneck) vom 31.12.2015 überein.

E I N N A H M E N 2015

Titel 1 – Laufende Einnahmen

VERMÖGENSEINNAHMEN

Kap. 1020 Aktivzinsen auf Kassenbestände **0,00 €**

Es wurden 100,00 € weniger eingenommen als berechnet. Im Kontokorrentvertrag hat die Raiffeisenkasse Bruneck den jährlichen Habenzinssatz auf 0,00 Prozent gesetzt.

ZUWEISUNG FÜR DEN LEHR- UND VERWALTUNGSBETRIEB

Kap. 2010 Zuweisung für den Lehr- und Verwaltungsbetrieb **63.435,00 €**
ordentliche Zuweisung

Vom Amt für Schulfinanzierung haben wir eine ordentliche Zuweisung für den Lehr- und Verwaltungsbetrieb von 58.785,00 € bekommen. Für Schüler mit Migrationshintergrund haben wir 855,00 € erhalten; 215,00 € sind für die Schüler mit Funktionsdiagnose reserviert worden. Die Telefonspesen werden zukünftig vom Amt für Schulfinanzierung übernommen, deshalb haben wir 3.580,00 € rückerstattet bekommen.

Kap. 2020 Zuweisung für den Lehr- und Verwaltungsbetrieb **10.850,00 €**
Sonderzuweisung

Für das Jahr 2015 war auf diesem Kapitel kein Betrag vorgesehen.

Wir haben vom Amt für Schulfinanzierung folgende Beiträge erhalten:

	Betrag
Projekt „Schule am Bauernhof“, 1a, 1 b Grundschule Bruneck	240,00 €
Prämie für das Audit der Schulbibliothek Bruneck	700,00 €
Schwimmkurs für die Schüler der 3. Klassen, Schuljahr 2015/16	9.910,00 €

Die Beträge wurden mit Haushaltsänderung eingebaut und verbucht.

Kap. 2030 Zuweisung zum Ankauf von Schulbüchern **25.818,00 €**

Das Amt für Schulfürsorge hat uns laut Art. 12 des Landesgesetzes vom 31. August 1974, Nr. 7 den Betrag von 23.958,00 € für den Ankauf von Schulbüchern zugewiesen. Für das Projekt „Lesen – das Training“ haben wir eine Sonderzuweisung von 1.860,00 € bekommen.

Kap. 2040 Zuweisung zur Rückvergütung der Reisekosten **210,00 €**

Für Ausserhofer Hannes von der Grundschule Dietenheim wurde ein Kilometerspesenbeitrag von 210,00 € gewährt. Der Betrag konnte im Jahr 2015 nicht ausbezahlt werden und fließt zweckgebunden in den Verwaltungsüberschuss.

Kap. 2060 Zuweisungen für Initiativen, Tätigkeiten und Projekte im Rahmen der Familienförderung **18.807,10 €**

Für das Jahr 2015 war auf diesem Kapitel kein Betrag vorgesehen.

Die Familienagentur hat uns mit Dekret Nr. 9416 vom 02.07.2015 für das Projekt „Sommerbetreuung – Das Haus der Sprachen“ einen Beitrag in Höhe von 16.466,45 € gewährt. Für das Angebot „Gemeinsam spielen, lernen, üben – Hausaufgabenhilfe“ haben wir den 1. Teil des Beitrages erhalten, das sind 2.340,65 €.

Beiträge anderer Körperschaften oder Privater

Kap.3010 Finanzierung Gemeinden für den Lehr-u.Verwaltungsbetrieb 41.934,61 €

Die Gemeinden haben die Pro-Kopf-Quote von 55,00 € für die bei uns eingeschriebenen Schüler wie folgt bezahlt:

Gemeinde	Betrag
St. Lorenzen	330,00 €
Gais	385,00 €
Terenten	55,00 €
Pfalzen	660,00 €
Mühlwald	55,00 €
Welsberg/Taisten	55,00 €
Bruneck	36.685,00€
Percha	165,00 €
Enneberg	110,00 €
Vintl	110,00 €
Kiens	275,00 €
	38.885,00 €

Von der Stadtgemeinde Bruneck haben wir außerordentlichen Beiträge erhalten für:

Projekte und Tätigkeiten im Schuljahr 2014/15 – Theaterwerkstatt u. Erste Hilfe Kurs	2.500,00 €
Prävention durch Spiel, Sport und Budo-Erziehung – Grundschule St. Georgen	350,00 €
Ausstellung der Wettbewerbsprojekte und Vorstellung des pädagogischen Konzeptes – Grundschule Reischach	199,61 €
	3.049,61

Kap. 3030 Beiträge anderer Körperschaften oder seitens Privater, Zuwendungen und Spenden 2.124,00 €

Für das Jahr 2015 war auf diesem Kapitel kein Betrag vorgesehen.

Von der Raiffeisenkasse Bruneck haben wir einen Spesenbeitrag von 700,00 € bekommen. Für das Programm „Frutta nelle scuole“ haben wir 1.424,00 € vom Konsortium Alegria Soc. coop. Agricola aus Faenza erhalten.

Kap. 4020 Beiträge der Schülerinnen und Schüler (schulerg. Tätigkeiten, Verbrauchsmaterial usw.) 20.825,50 €

Die Schülerbeiträge wurden eingehoben für:

	Betrag
Verbrauchsmaterial	8.232,00 €
Erlebnisschule Langtaufers	5.700,00 €
Haus der Sprachen – Sommer 2015	4.620,00 €
Hausaufgabenhilfe	465,00 €
Schule am Bauernhof	486,00 €
Schwimmkurs	596,50 €
Trommelworkshop mit Max Castlunger	726,00 €
	20.825,50 €

Andere Einnahmen

Kap. 5040 Einnahmen aus Vergabe von Schulräumen **1.820,00 €**

Verschiedene Vereine haben Gebühren für die Benützung der Räumlichkeiten unserer Grundschulen bezahlt, z. B. für die Turnhallen der Grundschulen von St. Georgen und Bruneck.

Kap. 5050 Alle weiteren Einnahmen **1.818,51 €**

Für das Jahr 2015 war auf diesem Kapitel kein Betrag vorgesehen.

Von der Raiffeisenkasse haben wir 50,00 € Rückvergütung für eine nicht geschuldete Stempelsteuer (Entscheid Agentur der Einnahmen Nr. 84/E) erhalten.

Die Grundschulen von St. Georgen, Dietenheim und Stegen haben Telefongeld bezahlt und zwar 65,08 €.

Die Grundschule St. Georgen hat für das Projekt "Yoseikan Budo" 583,00 € an Spenden erhalten.

1.120,43 € mussten intern umgebucht werden zwecks Auszahlung der Steuerguthaben Mod. 730 + Bonus-Renzi.

Einnahmen aufgrund von Durchlaufkonten

Kap. 9010 Rückbehalte für Sozialbeiträge und Steuerabgaben **6.233,85 €**

Dieses Kapitel betrifft die Einzahlung von Sozialbeiträgen und Steuerrückbehalt, wenn externe Referenten vergütet werden.

Es wurden 766,15 € weniger eingehoben als veranschlagt.

Kap. 9020 Fonds für den Ökonomatsdienst **3.000,00 €**

Mit Dekret der Schuldirektorin wurde der Schulsekretärin ein Kassenvorschuss zur sofortigen Begleichung von geringfügigen Ausgaben gewährt.

Kap. 9050 Rückbehalte für die Mehrwertsteuer **11.475,03 €**

Ab 01. Jänner 2015 ist die öffentlichen Verwaltung die geschuldete Mehrwertsteuer selbst an den Fiskus zu überweisen (Artikel 1, Absatz 629, Buchstabe b, des Gesetzes Nr. 190/2014). Es ist dies das sogenannte „Split payment“.

Das Kapitel wurde im Haushaltsjahr 2015 neu eingerichtet. Es wurden 8.524,97 € weniger eingenommen als veranschlagt.

Gesamtsumme der laufenden Einnahmen 2015 **208.351,60 €**

AUSGABEN 2015

Lehr- und Verwaltungsbetrieb

Kap. 1010 Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	15.914,32 €
--	--------------------

Wir sind mit einem Ansatz von 18.000,00 € gestartet. Zahlenmäßig ergibt sich am Jahresende für dieses Kapitel folgendes:

Voranschlag	18.000,00 €
Bilanzänderungen	308,49 €
endgültiger Ansatz	18.308,49 €
Zahlungen	15.914,32 €
passive Rückstände 2015	220,00 €
Zweckbindungen	16.134,32 €
Verwaltungsüberschuss	2.174,17 €

Wir haben 15.914,32 € ausgegeben für:

Reinigung	7.211,34 €
Telefon und Fax	5.267,69 €
Mehrwertsteuer Ankäufe	1.898,41 €
Büromaterial	434,74 €
Postspesen, Briefmarken	343,00 €
Staubsauger	229,00 €
Instandhaltung	180,00 €
Andere Verwaltungsausgaben	165,99 €
Ankauf von Medien	99,00 €
Kassaspesen	85,15 €

Der Großteil der Spesen ergab sich für die Bereitstellung des Reinigungsmaterials für alle 5 Schulstellen unseres Sprengels. Toilettenpapier, Papierhandtücher, Flüssigseife usw. wurden in großen Mengen angekauft.

Die Telefonrechnungen der Außenstellen und die Telefon- und Faxspesen der Direktion wurden ebenfalls beglichen.

Weiters wurde dem Sekretariatspersonal das notwendige Büromaterial zur Verfügung gestellt (Mappen, Folien, Druckertinte,...). Die Raiffeisenkasse Bruneck verrechnete Gebühren für die Führung des Bankkontos.

Kleinere Ausgaben fielen an, um die verschiedenen technischen Geräte zu reparieren oder um in Stand zu halten (z. B. für Batterien und Schrauben).

Kap. 1030 Fonds für Repräsentationsausgaben	399,24 €
--	-----------------

Auf diesem Kapitel waren Ausgaben in Höhe von 600,00 € vorgesehen. Der Betrag von 399,24 € wurde so verbraucht:

Faschingskräpfen für die Jugendmusikkapelle Bruneck	35,40 €
Gutschein der Firma Athesia für das unentgeltliche Filmen und Schneiden in der 5. Klasse Ganztags im Rahmen des Projekts „Brücken bauen“ (für 2 Oberschülerinnen)	60,00 €
Pizzagutschein für die Bandmitglieder der Wirtschaftsfachoberschule Bruneck für die Aufführung eines Faschingskonzerts	123,20 €
Kleiner Imbiss für eine Bildungsdelegation aus Deutschland	38,99 €
Frühstück für die Schülerlotsen	27,00 €
Kleines Geschenk für Herrn Hochgruber für die unentgeltliche Exkursion des Lehrerkollegiums durch seinen Kräuterhof	18,00 €
Präsent für den Referenten Herrn Rudolf Holzer für die kostenlose Fortbildungsveranstaltung mit Führung für die AG „Care Team“	26,10 €
Kleines Präsent für die Fachkräfte der Bergrettung weil sie zum Thema „Sicherheit in den Bergen – Lawinenschutz“ referiert haben	43,20 €
Kleines Geschenk für Prof. R. Alparone für den unentgeltlichen Besuch in der Sternwarte	27,35 €

Es bleiben **200,76 €** übrig, die in den Verwaltungsüberschuss fließen.

Wir sind mit einem Ansatz von 82.550,60 € gestartet. Zahlenmäßig ergibt sich am Jahresende für dieses Kapitel folgendes:

Voranschlag	82.550,60 €
Bilanzänderungen	28.301,09 €
endgültiger Ansatz	110.851,69 €
Zahlungen	70.703,10 €
passive Rückstände 2015	644,61 €
Zweckbindungen	71.347,71 €
Verwaltungsüberschuss	39.503,98 €

Wir haben 70.703,10 € ausgegeben für:

Lehrmittel und Geräte für den Lehrbetrieb	14.003,57 €
Verbrauchsmaterial Lehrbetrieb	11.650,84 €
schulbegleitende Veranstaltungen	11.514,16 €
andere Ausgaben	10.020,20 €
Bastelmaterial	9.576,24 €
Mehrwertsteuer Ankäufe	6.577,51 €
Kopierpapier alle Schulstellen	3.079,90 €
Verschiedene Bücher	2.177,93 €
Drucksorten	1.033,60 €
Lebensmittel	995,67 €
Ankauf von Medien	38,93 €
Geräte und Maschinen	28,69 €
Lehrmittel Schüler mit Beeinträchtigung	5,86 €

Lehrmittel und Geräte für den Lehrbetrieb

Jede Schulstelle konnte im Frühjahr ihre Bestellung für Lehrmittel für das nächste Schuljahr abgeben. Es wurde ein Pro-Kopf-Beitrag von 13,00 € pro Schüler und ein Sockelbeitrag von 2.000,00 € pro Schule gewährt. Die diversen Lernmaterialien haben wir u. a. beim Buchladen am Rienztor, Athesia Buch GmbH, BEL-Montessori Lehrmittelverlag, Arch Play GmbH Spiel- und Lernwelten angekauft.

Verbrauchsmaterial für den Lehrbetrieb

Die Schulstellen erhielten einen Pro-Kopf-Beitrag von 28,00 € pro Schüler zugewiesen und konnten mit diesem Geld das notwendige Verbrauchs- und Bastelmaterial für den Unterricht (Stifte, Folien, ...) kaufen. Die Ankäufe wurden von den Lehrpersonen großteils selber getätigt und konnten über den Handverlag abgerechnet werden. Die Lehrpersonen für den Religionsunterricht bekamen 120,00 €, für den Unterricht der Zweiten Sprache und für den Englischunterricht gewährte man einen Pro-Kopf-Beitrag von 80,00 €.

Jede Schulstelle ist mit leistungsstarken Farbdruckern ausgestattet – wir haben die entsprechende Druckertinte dafür angekauft.

schulbegleitende Veranstaltungen und Projekte

Zu den schulbegleitenden Veranstaltungen gehören u. a. der Besuch der Erlebnisschule Langtaufers, das Projekt „Schule am Bauernhof“ und die Eintritte für den Schwimmkurs der Schüler der 1. Ganztagsklasse. In ANLAGE 1 sind die pädagogischen Tätigkeiten und Projekte angeführt.

Andere Ausgaben für den Lehrbetrieb

Die Techniker und Mitarbeiter der Firma Amonn Office GmbH/S.r.l. sind zuständig für die Wartung und Reparatur der Kopiergeräte aller 5 Schulstellen. Für das gesamte Jahr 2015 haben wir dafür 8.962,59 bezahlt. Im Vertrag sind die Wartung und Reinigung der Maschinen, die Reparaturen, die Lieferung aller notwendigen Ersatzteile, die Lieferung und die Bereitstellung von Toner mit inbegriffen.

Weitere Ausgaben betreffen die Anschaffung von Materialien für die Theaterwerkstatt, ein Lern-Schulabonnement Online für die Montessori-Klassen, Druck von Fotos und Ankauf von Bilderrahmen.

Bücher

Es wurden Bücher für die Sprachschule, Bücher für den Leserucksack „Tiere“ und Bücher für die Krankenhausschule gekauft.

Lebensmittel

Die Lebensmittel wurden meistens in kleinen Mengen eingekauft. Man verarbeitete sie im Rahmen von verschiedenen Projekten, z. B. beim Kastanienfest oder während der Lesenacht in der Bibliothek.

Bastelmaterial für den Lehrbetrieb Für die Unterrichtsgestaltung im Fach Kunst- und Technik konnten die Lehrpersonen das benötigte Material selber in kleinen Mengen bei Athesia Buch oder Papyrex GmbH ankaufen. Die Ausgaben wurden Ihnen über den Ökonomatsdienst rückerstattet. Größere Mengen haben wir bei Arch Play GmbH Spiel- und Lernwelten oder Tinkhauser GmbH bestellt.
Mwst.- Split Payment Betrifft die getrennte Einzahlung der Mehrwertsteuer an den Staat.
Kopierpapier für Kopiergeräte und Drucker Das Fotokopierpapier haben wir in einer großen Menge bei der Firma Tinkhauser GmbH Büromarkt gekauft. Das Unternehmen aus Brixen konnte uns das preisgünstigste Angebot unterbreiten.
Drucksorten Die Firma LCS Partnerdruck GmbH hat den Auftrag zur Bereitstellung der Klassenbücher und Lehrerregister für das Schuljahr 2015/16 erhalten.
Ankauf von Medien Betrifft den Ankauf der Anwendungssoftware Magix Web Designer 10.
Geräte und Maschinen für neue Medien Betrifft einen Schalter für den PC der Grundschule von Bruneck.
Lehrmittel für Schüler mit Beeinträchtigung Betrifft den Ankauf von Mappen für die 3. Sprachenklasse.

Es bleiben **39.503,98 €** übrig, die in den Verwaltungsüberschuss fließen.

Kap. 2020 Ausgaben für die Bibliothek – Bücher, Medien, Tageszeitungen	11.469,09 €
---	--------------------

Wir sind mit einem Ansatz von 10.500,00 € gestartet. Zahlenmäßig ergibt sich am Jahresende für dieses Kapitel folgendes:

Voranschlag	10.500,00 €
Bilanzänderungen	2.683,09 €
endgültiger Ansatz	13.183,09 €
Zahlungen	11.469,09 €
passive Rückstände 2015	1.714,00 €
Zweckbindungen	13.183,09 €
Verwaltungsüberschuss	0,00 €

Im Frühjahr erhielt jede Schulstelle ein Kontingent zugewiesen (= 5,00 € pro Schüler und den Sockelbetrag von 600,00 €). Damit konnte der Bücherbestand der einzelnen Schulbibliotheken erweitert und aktualisiert werden. Für die Bücherkatalogisierung und Umsystematisierung der Medien ist der Bibliotheksverband zuständig. Die Bearbeitung der Bücher an der Grundschule Bruneck übernimmt unsere Bibliothekarin.

Weiters sind in jeder Schulbibliothek verschiedene Zeitschriften zu finden, z. B. Meine Bastelwelt, Musikpraxis, Praxis Grundschule, Creativ-Idee, Geolino.

Kap. 2030 Ausgaben für Expertenunterricht sowie für schulexternes Personal	19.362,97 €
---	--------------------

Eine detaillierte Ausgabenübersicht wird als ANLAGE 2 diesem Bericht beigelegt.

Wir sind mit einem Ansatz von 18.000,00 € gestartet. Zahlenmäßig ergibt sich am Jahresende für dieses Kapitel folgendes:

Voranschlag	18.000,00 €
Bilanzänderungen	10.626,38 €
endgültiger Ansatz	28.626,38 €
Zahlungen	19.362,97 €
passive Rückstände 2015	3.511,79 €
Zweckbindungen	22.874,76 €
Verwaltungsüberschuss	5.751,62 €

Es bleiben **5.751,62 €** übrig, die in den Verwaltungsüberschuss fließen.

Kap. 2040 Ausgaben für die Integration	724,64 €
---	-----------------

Wir sind mit einem Ansatz von 1.000,00 € gestartet. Mit Beschluss des Schulrates Nr. 2 vom 23.03.2015 wurde der Verwaltungsüberschuss von 399,12 € aus dem Jahr 2014 eingebaut. Zahlenmäßig ergibt sich am Jahresende für dieses Kapitel folgendes:

Voranschlag	1.000,00 €
Bilanzänderungen	399,12 €
endgültiger Ansatz	1.399,12 €
Zahlungen	724,64 €
passive Rückstände 2015	87,00 €
Zweckbindungen	811,64 €
Verwaltungsüberschuss	587,48 €

Wir haben Lehrmittel und Spiel für Schüler mit Funktionsdiagnose angekauft. In unserem Sprengel ist eine Sozialpädagogin tätig – sie konnte ebenfalls Verbrauchsmaterial und verschiedene Lernunterlagen ankaufen

Der Restbetrag von **587,48 €** ist zweckgebunden und fließt in den Verwaltungsüberschuss.

Kap. 2045 Ausgaben für Schüler mit Migrationshintergrund	567,19 €
---	-----------------

Wir sind mit einem Ansatz von 1.000,00 € gestartet. Das Kapitel wurde um 2,99 € erhöht. Zahlenmäßig ergibt sich am Jahresende für dieses Kapitel folgendes:

Voranschlag	1.000,00 €
Bilanzänderungen	2,99 €
endgültiger Ansatz	1.002,99 €
Zahlungen	567,19 €
Verwaltungsüberschuss	435,80 €

Für die Schüler mit Migrationshintergrund haben wir diverse Lernspiele und Lernhilfen für den Sprachunterricht angekauft.

Der Restbetrag von **435,80 €** ist zweckgebunden und fließt in den Verwaltungsüberschuss.

Ausgaben aufgrund von Verträgen und EU-Projekten

Kap. 3030 Ausgaben aufgrund von Verträgen, Vereinbarungen, im Rahmen eines Schulverbundes	2.500,00 €
--	-------------------

Für dieses Kapitel wurde ein Betrag von 2.500,00 € veranschlagt. Der Mitgliedsbeitrag für den Schulverbund Pustertal blieb auch im Finanzjahr 2015 unverändert.

Schulfürsorge

Kap. 5010 Erwerb von Schulbüchern	24.979,90 €
--	--------------------

Wir haben auf diesem Kapitel 24.915,00 € veranschlagt. Mit Beschluss des Schulrates Nr. 2 vom 23.02.2015 wurde der Betrag von 408,78 € als Verwaltungsüberschuss eingebaut. Insgesamt benötigten wir 24.979,90 € für den Ankauf von Schulbüchern und Alternativmaterial. Der Großteil der Schulbücher wurde im Haushaltsjahr 2015 bei der Firma LCS Partnerdruck bestellt

(Rotationsverfahren). Außerdem haben wir vom Buchladen am Rienztor und von der Athesia Buch Lieferungen erhalten

Es bleiben noch **1.246,88 €** übrig – diese sind zweckgebunden und fließen in den Verwaltungsüberschuss.

Kap. 5020 Rückvergütung von Reisekosten

Für einen Schüler aus Dietenheim wurde eine Fahrtkostenrückerstattung von **210,00 €** vom Amt für Schulfürsorge gewährt. Der Beitrag konnte im Haushaltsjahr 2015 nicht ausbezahlt werden und fließt in den zweckgebundenen Verwaltungsüberschuss.

Kap. 5030 Ausgaben für Initiativen, Tätigkeiten und Projekte im Rahmen der Familienförderung **23.258,07 €**

Ausbezahlt wurden insgesamt 23.258,07 € und zwar für die Referenten des Projektes „Das Haus der Sprachen – Sommerbetreuung 2015“. In den Sommermonaten organisierte der Grundschulsprengel Bruneck für die Schülerinnen und Schüler Italienisch- und Englischkurse. Verschiedene Sprachstudenten vertieften und wiederholten mit den Kindern den Unterrichtsstoff in Kleingruppen. Die Sprachenlehrpersonen unterrichteten im Zeitraum Juli und August 2015 und wir zahlten ihnen für die geleisteten Stunden einen Stundesatz von 35,00 €.

Reservefonds

Kap. 6010 Reservefonds **0,00 €**

Die Buchhaltungsverordnung sieht vor, dass nicht mehr als 5 % der ordentlichen Finanzausstattung in den Reservefonds gelegt werden. Da wir genügend Geldmittel hatten, benötigten wir den Betrag von **500,00 €** nicht und er fließt deshalb zur Gänze in den Verwaltungsüberschuss.

Ausgaben aus Kapitalbewegungen

Kap. 8020 Gerätschaften und Maschinen **0,00 €**

Auf diesem Kapitel war kein Betrag vorgesehen.

Ausgaben aufgrund von Durchlaufkonten

Kap. 9010 Rückbehalte für Sozialbeiträge und für Steuerabgaben **6.233,85 €**

Dieses Kapitel betrifft die Einzahlung von Sozialbeiträgen und Steuerrückbehalt, wenn externe Referenten vergütet werden. Es wurden 766,15 € weniger ausgegeben als berechnet.

Kap. 9020 Fonds für den Ökonomatsdienst **3.000,00 €**

Auf diesem Kapitel wurde ein Betrag von 3.000,00 € als Ansatz festgelegt. Es wurde über den gesamten Betrag verfügt, um den Ankauf von kleineren Anschaffungen sofort begleichen zu können. Somit ist der Ausgleich zwischen dem endgültigen Ansatz und der Anlastung gegeben.

Kap. 9050 Rückbehalte für die Mehrwertsteuer **11.475,03 €**

Es wurde ein Betrag von 11.475,03 € an den Fiskus überwiesen. Es wurden 8.524,97 € weniger ausgegeben als berechnet.

Gesamtsumme der laufenden Ausgaben 2015 **190.587,40 €**

RÜCKSTANDSGEBARUNG – HAUSHALTSJAHR 2015

Wir haben passive Rückstände in Höhe von **8.628,84 €** festgelegt, da bestimmte Rechnungen nicht innerhalb Jahresende eingelangt sind bzw. erst im darauf folgenden Jahr ausgestellt werden.

Kapitel 1010 – Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb

Gläubiger	Grund	Betrag
Apotheke von Ziegler des Philipp Egger & C. KG	Bestellschein Nr. 165 vom 04.09.2015 Material für den Erste Hilfe Kasten	220,00 €

Kapitel 2010 – Ausgaben für den Lehrbetrieb

Gläubiger	Grund	Betrag
Tinkhauser GmbH Büromarkt	Bestellschein Nr. 206 vom 02.12.2015 Druckerpatronen für den Lehrbetrieb	644,61 €

Kapitel 2020 – Ausgaben für die Bibliothek

Gläubiger	Grund	Betrag
Athesia Buch GmbH	Bestellschein Nr. 202 vom 24.11.2015 Abonnemente und Zeitschriften für die Schulbibliotheken des Sprengels	1.714,00 €

Kapitel 2030 – Ausgaben für Expertenunterricht

Gläubiger	Grund	Betrag
Südtiroler Sportverein Bruneck – Sektion Yoseikan Budo	Bestellschein Nr. 178 vom 17.09.2015 Sport, Spiel und Budo, Faszination Yoseikan für die 1. – 5. Sprachenklassen	2.160,00 €
Pohlin Jenni-Marlen Sabena	Vertrag Nr. 18 vom 02.10.2015 Wahlbereich für Schüler/innen der 4. und 5. Klassen zum Thema „Theaterwerkstatt“	1.351,79 €

Kapitel 2040 – Ausgaben für die Integration

Gläubiger	Grund	Betrag
Bezirksgemeinschaft Pustertal	Bestellschein Nr. 172 vom 15.09.2015 Benützung des Schwimmbades für einen Schüler mit Begleitperson	87,00 €

Kapitel 5030 – Initiativen, Tätigkeiten und Projekte im Rahmen der Familienförderung

Niederwolfsgruber Alois	Vertrag Nr. 23 vom 07.10.2015 „Gemeinsam spielen, lernen, üben“ – Hausaufgabenhilfe	2.451,44 €
-------------------------	--	------------

Die Beträge, welche für das Haushaltsjahr 2014 als passive Rückstände übernommen wurden, konnten alle ausbezahlt werden.

Verwaltungsüberschuss

Am Ende des Finanzjahres 2015 verbuchen wir einen effektiven Verwaltungsüberschuss in Höhe von **50.510,69 €**. Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

HÖHERE/GERINGERE EINNAHMEN 2015

Kapitel	Betrag
1020 Aktivzinsen auf Kassenbestände	- 100,00 €
9010 Rückbehalt für Sozialabgaben	-766,15 €
9050 Mehrwertsteuer	- 8.524,97 €
Zwischensumme	-9.391,12 €

GERINGERE AUSGABEN 2015

Kapitel	Betrag
1010 Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	2.174,17 €
1030 Ausgaben für Repräsentationsspesen	200,76 €
2010 Ausgaben für den Lehrbetrieb	39.503,98 €
2030 Ausgaben für Expertenunterricht	5.751,62 €
2040 Ausgaben für die Integration	587,48 €
2045 Schüler mit Migrationshintergrund	435,80 €
5010 Erwerb von Schulbüchern	1.246,88 €
5020 Rückvergütung Reisekosten	210,00 €
6010 Reservefonds	500,00 €
9010 Rückbehalt für Sozialabgaben	766,15 €
9050 Mehrwertsteuer	8.524,97 €
Zwischensumme	59.901,81 €

Gesamtsumme Verwaltungsüberschuss 2015:	50.510,69 €
--	--------------------

Bei der Erstellung des Haushaltsvoranschlages für das Rechnungsjahr 2016 wurde bereits ein vermutlicher zweckgebundener Verwaltungsüberschuss von **15.417,00 €** eingeplant.

Wir unterbreiten dem Schulrat den Vorschlag, den Differenzbetrag von **35.093,69 €** (50.510,69 – 15.417,00 €) wie folgt in den Haushaltsplan 2011 einzubauen:

Zweckgebundener Verwaltungsüberschuss 2015

Kapitel der Ausgaben	Betrag
2040 Integration	587,48 €
2045 Migration	435,80
5010 Schulbücher	1.246,88 €
5020 Reisekosten	210,00 €
zweckgebundener Verwaltungsüberschuss:	2.480,16 €

Es ergibt sich ein nicht zweckgebundener Verwaltungsüberschuss von **€ 32.613,53 €**.

Diesen verteilen wir so:

Kapitel der Ausgaben	Betrag
1010 Verwaltung	5.000,00 €
2010 Lehrbetrieb	14.613,53 €
2020 Bibliothek	2.000,00 €
2030 Experten	11.000,00 €
	32.613,53

Kapitel 1010 – Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb

Wir möchten die Plastikböden im Erdgeschoss und im Sekretariat sowie im 1. Stock der Grundschule in Bruneck von einer Firma professionell reinigen und wachsen lassen. Wir haben bereits ein Angebot von einer Reinigungsfirma eingeholt und reservieren deshalb 5.000,00 € auf diesem Kapitel.

Kapitel 2010 – Ausgaben für den Lehrbetrieb

Wir möchten einen neuen leistungsfähigen Laptop ankaufen, damit die Bearbeitung der Homepage des Sprengels und die Aktualisierung der Daten erleichtert wird.

Für die Dokumentation der Projekte und Schulveranstaltungen soll ein moderner Fotoapparat erworben werden.

Die 5 Schulstellen sollen ausreichend Lehrmittel, erwerben, sodass die Personalisierung und Individualisierung des Unterrichts verwirklicht werden kann. Auch der Ankauf des notwendigen Bastel- und Verbrauchsmaterials soll gewährleistet sein.

Wir weisen diesem Kapitel 14.613,53 € zu.

Kapitel 2020 – Ausgaben für die Bibliothek

Im Finanzjahr 2015 blieb auf diesem Kapitel kein Verwaltungsüberschuss übrig. Deshalb reservieren wir 2.000,00 € für die Bibliothek. Somit muss nicht gespart werden, wenn unvorhergesehene Ausgaben anfallen.

Kapitel 2030 – Ausgaben für den Expertenunterricht

Zur Aufwertung und Ergänzung des Unterrichts (Kernbereich, Pflichtquote und Wahlbereich) wollen wir verschiedene Experten einladen. Die Sprachförderung bzw. die Förderung der Mehrsprachigkeit ist ein besonderer Schwerpunkt unseres Schulsprengels und daher werden verschiedene Sprachkurse am Nachmittag sowie in den Sommermonaten in den Sprachen Deutsch, Italienisch und Englisch organisiert. Die Inklusion (Betreuung und Förderung von verhaltensauffälligen Schülern, Fördern von begabten Schülern, sowie Individualisierung) ist ein weiteres Anliegen unserer Schule und dafür holen wir uns professionelle Mitarbeiter zur Bereicherung und Ergänzung des Unterrichts. Die Förderung der fächerübergreifenden Schwerpunkte des Schulprogramms wird ebenfalls durch verschiedene Projekte (im Bereich Gesundheit- Sozial- und Umwelterziehung), bei denen externe Experten mitarbeiten, verwirklicht.

Wir reservieren dafür 7.000,00 €.

Autorenlesung – Ausgaben für die Bibliothek

In unserem Sprengel gibt es eine hauptamtliche Bibliothekarin, die in Zusammenarbeit mit dem Bibliotheksrat einen jährlichen Tätigkeitsplan im Bereich der Leseerziehung ausarbeitet. Die geplanten Aktionen richten sich an alle Klassen und Schulen unseres Sprengels und das vorrangige Ziel ist die Förderung der Lesefreude und Lesefähigkeit der Schüler. Durch die Begegnung mit bekannten Kinderbuchautoren kann die Freude am Lesen geweckt und erhalten. Auch das Schreiben von eigenen Texten kann somit geübt werden. Dadurch ist die Individualisierung des Unterrichts im sprachlichen Bereich möglich. Deshalb möchte der Bibliotheksrat mehrere Autorenlesungen und Aktionen im Rahmen der Leseerziehung durchführen.

Autoren werden über das Kapitel Expertenunterricht bezahlt. Deshalb reservieren wir den Betrag von 4.000,00 € auf diesem Kapitel.

GESAMTÜBERSICHT ÜBER DIE FINANZ- UND VERMÖGENSLAGE

Seit Dezember 2010 ist es möglich, die Abschreibung der inventarisierten Güter durchzuführen. Auf dem Ausdruck „Gesamtübersicht über die Finanz- und Vermögenslage“ ergeben sich die diesbezüglichen Wertminderungen.

Bruneck, den 24. März 2016

Die Schuldirektorin

Dr. Elisabeth Brugger

Die Schulsekretärin

Heidi Erlacher